

AZ: 60.3 ka Frau Kaiser

Drucksache Nr.: 0971/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	24.05.2012	Ö	Endg. entsch. Stelle
Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	30.05.2012	Ö	Kenntnisnahme

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Dr. Olaf Tauras
Stadtrat Oliver Dörflinger

Verhandlungsgegenstand:

Freigabe von Haushaltsansätzen im Finanzplan 2011 für die Abteilung Tiefbau

Antrag:

Die Freigabe von Haushaltsansätzen im Finanzplan 2011 für die Maßnahme „Fahrbahnerneuerung Wittorfer Straße“ in Höhe von insgesamt 290.000,00 Euro wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Begründung

Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung:

NEIN

- JA
- Personalangelegenheit, die sich auf konkrete Personen bezieht
 - Erlass, Stundung und Niederschlagung von Abgaben und Entgelten
 - Grundstücksangelegenheit
 - Rechtsgeschäft mit Privaten/Unternehmen, deren persönliche oder wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden
 -

B e g r ü n d u n g :

Die Ratsversammlung hat im Zusammenhang mit dem Haushalt 2011/2012 am 29. März 2011 u. a. beschlossen: „Im Fachdienst 60 (Abteilung Tiefbau) sind alle Maßnahmen, die nicht einer absoluten Dringlichkeit zur Ausführung im Haushaltsjahr 2011/2012 entsprechen, mit einem Sperrvermerk zu versehen und in die Haushaltsaufstellungen für das Haushaltsjahr 2013/2014 zu verschieben. Die Freigabe der Mittel kann nur durch den Bau- und Planungsausschuss erfolgen.“

Die Freigabe der nachstehend aufgeführten Haushaltsmittel wird beantragt:

Produkt Nr. / Konto:
542010100 / 785200

Bezeichnung:
Maßnahme Nr. 2214
Fahrbahnerneuerung Wittorfer Straße

Ansatz 2011:
290.000,00 Euro

Ansatz 2012:
0,00 Euro

Freigabe: 290.000,00 Euro

Die Wittorfer Straße ist eine klassifizierte Straße im Innenstadtbereich von Neumünster, die durch die anliegenden Einrichtungen (bspw. Arbeitsamt, Zufahrt Innenstadtparkplatz Waschpohl, Holstenschule) stark frequentiert wird. Im Bereich zwischen Altonaer Straße und Schützenstraße gehört die Wittorfer Straße noch zu den Straßenzügen der Stadt Neumünster, die mit einer historischen Pflasterbefestigung ausgeführt worden sind. Durch die vermehrt aufkommenden Verkehre haben wir hier einen erhöhten Lärmpegel durch diese Pflasterbefestigung, welcher seit Jahren (durch die dichte Wohnhausbebauung) von den Anliegern stark bemängelt wird. Durch massive Beschwerden wurde im Jahr 2009 ein Fördermittelantrag zur Erneuerung der Fahrbahn (Austausch Pflaster gegen Asphalt) beim Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein gestellt. Die Förderfähigkeit dieser Maßnahme wurde uns bestätigt und die finanziellen Mittel im Haushalt 2011/2012 eingestellt. Durch die Sperrung der Haushaltsmittel konnte im vergangenen Jahr der Bau der Maßnahme nicht erfolgen.

Die Dringlichkeit dieser Maßnahme ergibt sich aus den häufigen Beschwerden der Anlieger aber auch des ADAC und des ADFC den Zustand der Fahrbahn zu verbessern und den Geräuschpegel durch eine Asphaltbefestigung einzuschränken.

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

